

Geburts- und Gedenktage

1.8. Rudolf Desch
90. Geburtstag

1.8. Theo Adam
75. Geburtstag

4.8. Herb Ellis
80. Geburtstag

7.8. Karel Husa
80. Geburtstag

10.8. Marie-Claire Alain
75. Geburtstag

14.8. Franz Konwitschny
100. Geburtstag (=)

14.8. Jan Koetsier
90. Geburtstag

15.8. Julius Katchen
75. Geburtstag (=)

16.8. Lula Mysz-Gmeiner
125. Geburtstag (=)

17.8. Henri Tomasi
100. Geburtstag (=)

29.8. Gilbert Amy
65. Geburtstag

29.8. Raymond Lewenthal
75. Geburtstag (=)

5.8. Gaston Litaize
10. Todestag

11.8. Rafael Kubelik
5. Todestag

14.8. Sergiu Celibidache
5. Todestag

14.8. Karl Böhm
20. Todestag

15.8. Artur Schnabel
50. Todestag

24.8. Bill Coleman
20. Todestag

26.8. Lotte Lehmann
25. Todestag

29.8. Thomas Stoltzer
475. Todestag

TV-Termine

4.8., 20.15 Uhr, 3sat
Mozart, Don Giovanni. Gilfry, Polgar, Rey, Bartoli u. a., Orchester der Oper Zürich, Nikolaus Harnoncourt; Jürgen Flimm (Regie)

5.8., 21.40 Uhr, ARTE
Ein Pianosommer 1

5.8., 9.15 Uhr, 3sat
Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 5. WDR Sinfonieorchester Köln, Semyon Bychkov

5.8., 11 Uhr, WDR
Hollywood Bowl. Von Sara Lukinson und Peter Rosen. Anschl.: Summer Sound Ojai. Ein Musikfestival in Kalifornien

5.8., 11.30 Uhr, hr
Belcanto – die Tenöre des Schellak-Zeitalters: Enrico Caruso

12.8., 11.00 Uhr, WDR
Maskenball. Film von Dietmar N. Schmidt Anschl.: Die Kunst des

Geigenspiels. Dokumentation von Bruno Monsaingeon Teil 1: Der Dämon der Geige

19.8., 11 Uhr, WDR
Claude Debussy: Iberia. Münchner Philharmoniker, Sergiu Celibidache Anschl.: Die Kunst des Geigenspiels Teil 2: Jenseits der Geige

19.8., 11.30 Uhr, hr
Belcanto – die Tenöre des Schellak-Zeitalters: Leo Slezak Anschl.: Penderecki: Seven Gates of Jerusalem

22.8., 21.40 Uhr, ARTE
Wenn die Gitarre weint. Die Portugiesen und ihr Fado Anschl.: Alfred Brendel spielt Schubert und Haydn

26.8., 14.00 Uhr, 3sat
da capo. Agnes Giebel im Gespräch mit August Everding (Wdhl. zum 80. Geburtstag von Agnes Giebel)

Classica auf Premiere World

28. Juli - 3. August

Dokumentation

- Komp.-Portrait: Rossini (1993)
- My Favourite Opera: Nello Santi über Rossinis Guglielmo Tell (1992)
- The King's Singers' Madrigal History Tour (D 1984)

Musikarchiv

- André Cluytens und Paul Kletzki: Ravel, Daphnis et Chloé (2. Suite); Mussorgsky, Bilder einer Ausstellung (1960/64)

4. - 10. August

Konzert

- Montserrat Caballé präsentiert Stars von morgen, Teil 8 (2000)
- Wettbewerb Königin Elisabeth 1999: Roberto Cominati (1999)
- Brahms, Händel-Variationen op. 24; Bronfman (1987)
- Debussy, Streichquartett g-Moll op. 10; Quatuor Ysaye (F 1988)

Oper

- Rossini, L'Italiana in Algeri; Soffel, Gambill u. a., RSO Stuttgart, Weikert; Hampe (Schwezingen 1987)

Ballett

- Lar Lubovitch Dance Company (1988)

Dokumentation

- Portrait Wilhelm Killmayer (1995)
- Hommage à Ponnelle (1996)
- Erinnerungen an Fjodor Schaljapin (1987)
- From East to West. 13 Steps around Toru Takemitsu (1986)

Musikarchiv

- Benno Moiseiwitsch (1954)

11. - 17. August

Konzert

- Wettbewerb Königin Elisabeth 1999: Shai Wosner (1999)
- Beethoven, Sinfonie Nr. 8; Wiener Philh., Bernstein (1979)
- Goebbels, Schwarz auf Weiß; Ensemble Modern (1997)
- Holliger, Trakl-Lieder; Kallisch, Orch. Suisse Romande, Jordan (1993)
- Missa Luba (1990)

Oper/Operette

- Mozart, Le nozze di Figaro; Film von Peter Sellars (1990)
- Kálmán, Die Csárdásfürstin; Moffo, Kollo (1972)

Dokumentation

- Rudolf Nurejew. Der Rebell aus

Ufa (1991)

- From East to West: Simon Rattle stellt Mahlers „Lied von der Erde“ vor; Norman, Vickers, CBSO, Rattle (1986)
- Die Singphoniker (1995)

Jazz

Herbie Mann's Jasil Brass (1990)

18. - 24. August

Konzert

- Wettbewerb Königin Elisabeth 1999: Alexander Ghindin (1999)
- Bruckner, Symphonie Nr. 8; Wiener Philh., Karajan (1979)
- Gulda, Concerto for Myself; Gulda, Münchn. Philh. (1988)
- Beethoven, Violinkonzert; Perlman, Berliner Philh., Barenboim (1992)

Oper

- Ponchielli, La Gioconda; Marton, Domingo u. a., Fisvher; Sanjust (Wien 1986)

Dokumentation

- Berühmte Komponisten: Händel (1998)
- The Glory of Gershwin (1994)
- The Andrew Lloyd Webber Story (1986)
- Itzhak Perlman in Russland (1991)
- Die Schwestern Labèque (1992)

Musikarchiv

- Gennadi Roschdestwensky und Guido Cantelli (1971)

Jazz

John Lurie – A Lounge Lizard Alone (1990)

25. - 31. August

Konzert

- Wettbewerb Königin Elisabeth 1999: Franz Vladimir Sverdllov (1999)
- Mozart, Violinkonzert Nr. 1; Kavakos, Camerata academica (1999)
- Dvorák, Sinfonie Nr. 9; Tschechische Philh., Neumann (1993)

Dokumentation

- Portrait Václav Neumann (CZ)
- Bei der Arbeit beobachtet: V. Neumann probt Beethoven, Leonoren-Ouvertüre (D 1968)
- „Turandot“ in Peking. Hinter den Kulissen eines Opernspektakels (1998)

Jazz

Women in Blues. Dee Dee Bridgewater (1990)

Festivals

Gustav Mahler Musikwochen

Bereits zum 21. Mal finden die Gustav Mahler Musikwochen im Südtiroler Örtchen Toblach statt. Und seit dem Festival mit dem Gustav-Mahler-Saal im Grandhotel auch ein repräsentativer Auftrittsort für Orchester zur Verfügung steht, wird das Programm immer interessanter. So gibt es bis zum 10. August noch Orchesterkonzerte mit dem Mahler Chamber Orchestra unter Daniel Harding, dem Haydn-Orchester von Bozen und Trient unter Christian Mandeal und dem Bundesjugendorchester unter Roberto Paternostro. Außerdem treten die Pianistin Elena Kuchnerova, das Antie Bläserquintett, das Quartetto Prometeo und die Schlagzeugin Babette Haag auf. Und natürlich werden beim Mahler-Protokoll wieder Schallplattenpreise für ausgewählte Mahler-CDs vergeben. Infos und Karten unter 0039/0474976151 und unter www.grandhotel-toblach.com

Mittelrhein Musik Momente

Ein neues Musikfest feiert in diesem Sommer unter der Leitung des Intendanten Rainer Neumann und des „Artistic-director-in-residence“ Bernd Glemser zwischen Koblenz und Bingen Premiere. Noch bis zum 31. August werden unter der Überschrift „Rendezvous am Rhein“ über zwanzig Konzerte entlang des Mittelrheintals angeboten. Der Kammermusikabend mit Bernd Glemser & Friends, die Klavierquartette von Mozart, Turina und Brahms darbieten werden, lässt ein spannendes Programm erwarten. Zudem gastieren die Münchner Bläservirtuosen „Blechsaden“ (mit einem Repertoire von Händel bis Michael Jackson), das Gewandhaus Quartett mit Streichquartetten von Schubert und Schostakowitsch sowie das Hilliard Ensemble. Infos und Karten unter Tel. 0261/1291610 und unter www.mittelrhein-momente.de/musik_momente/index.htm

Mariinsky Opernfestspiele

Das Mariinsky-Theater St. Petersburg

bezieht vom 2. bis zum 6. August erneut seine Sommerresidenz im Festspielhaus Baden-Baden. Im Gepäck hat Valery Gergiev als Musikalischer Leiter drei Opern: Am 2. und 3. August steht Verdis „Un ballo in maschera“ in der Inszenierung Andrei Konchalowskys auf dem Programm, am 5. August Richard Strauss' „Salome“ in der Regie von David Freeman und als mächtiges Finale am 6. August Wagners „Walküre“ in der Inszenierung und Ausstattung von Gottfried Pilz. Infos und Karten unter Tel. 07221/3013101 und unter www.festspielhaus.de

Gelderländer Musiksommer

Unter dem Motto „Klassische Musik an besonderen Orten“ findet vom 3. bis zum 12. August der Gelderländer Musiksommer in Arnheim, Apeldoorn und Nijmegen statt. Zu Ereignissen besonderer Art zählen u. a. eine musikalische Radtour durch den Nationalpark De Hoge Veluwe und ein Spaziergang, der das Publikum an Gärten entlangführt, in denen verschiedene Ensembles spielen. Mitbestreiter des Festivals sind darüber hinaus junge Musiker der NJO Summeracademy, die unter der Leitung der Dirigenten de Leeuw und Herreweghe ihr Handwerk lernen. Weitere Unterstützung erhalten die Nachwuchsmusiker durch unterschiedliche Komponisten wie z. B. György Kurtág. Infos und Karten unter Tel. 0031 26/3720782 und unter www.geldersemuziekzomer.nl

Internationale Fredener Musiktage

Im Mittelpunkt der 11. Internationalen Fredener Musiktage steht zwischen dem 4. und dem 12. August die camerata freuden. Hinter diesem Namen verbirgt sich eine Vereinigung verschiedener Musiker aus renommierten Orchestern des In- und Auslandes wie z. B. den Wiener Philharmonikern, dem London Symphony Orchestra oder dem Gewandhausorchester Leipzig. Auf dem bunten Programm stehen neben einer Kombination aus Liedgesang und Kammermusik

eine Uraufführung des jungen Komponisten Alexander Strauch aus München sowie ein musikalisches Fest zu Ehren Verdis. Das Motto des Trompeten Consorts Friedemann Immer lautet dieses Jahr „Baroque meets Jazz“. Infos und Karten unter Tel. 05184/7900 oder 05184/950179 und unter www.fredener-musiktage.de

young.euro.classic

Zum zweiten Mal findet dieses Jahr das young.euro.classic Festival in Berlin statt, bei dem viel versprechende Nachwuchsmusiker aus ganz Europa teilnehmen werden. Vom 3. bis zum 19. August geben das Bundesjugendorchester, das Gustav Mahler Jugendorchester, das Jeunesses Musicales Weltorchester, das Herrmann Scherchen Jugendorchester u. v. a. insgesamt zwölf sinfonische Konzerte und vier Ensemble-Abende. Aufgeführt werden u. a. Werke von Penderecki, Schostakowitsch, Zimmermann, Honegger und Mahler. Der Schwerpunkt liegt auf der Musik des 20. Jahr-

Foto: Andrea Krempner



Valery Gergiev macht mit dem Mariinsky-Theater St. Petersburg in Baden-Baden Station.

hunderts. Da das diesjährige Thema „Erweiterungen“ lautet, öffnet sich das Festival auch der Musik außereuropäischer Länder wie derjenigen Islands, Armeniens oder Aserbaidschans. Einen besonderen Höhepunkt lässt der

„Mutig, kämpferisch, visionär“ DIE WELT

hamburger

musikfest

15. – 22. september 2001

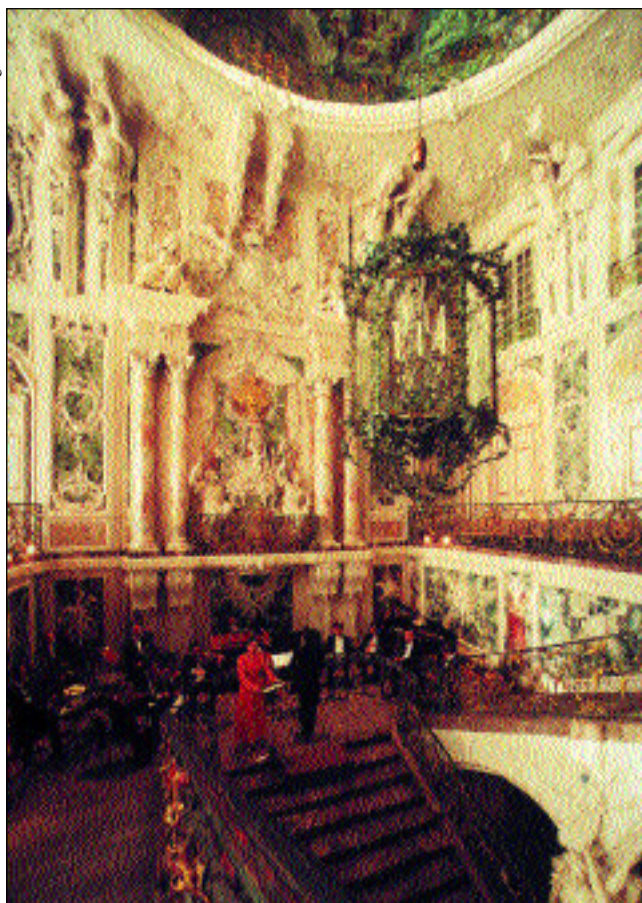
musikhalle hamburg

wolf – ras – sun – freeder – the plane to – mikrokosmos
mercopolo projekt – men in the autumn – arene
+ eth – dence – stück – der windrose – out of doors
sacred du printemps – allen day – sun

040/ 34 69 20 & 300 51 650

www.hamburger-musikfest.de

Foto: Rüdiger Bloch



Im Brühler Schloss Augustusburg dreht sich alles um Mozart.

Auftritt des polnischen Orchesters „Sinfonietta Cracovia“ unter der Leitung von Krzysztof Penderecki erwarten. Infos und Karten unter Tel. 030/308785685 und unter www.young-euro-classic.de

Weidener Max-Reger -Tage

Im Zentrum der Max-Reger-Tage steht vom 12. August bis zum 29. September der Wendepunkt in Regers Musik, der sich zwischen der Tradition und der neuen Musik des zwanzigsten Jahrhunderts vollzogen hat. Angekündigt sind mehr als vierzig Konzerte, die sich mit dem Titel „Aufbruch in die Moderne“ beschäftigen. Hierbei werden Werke von Brahms, Reger und Hindemith dargeboten. Besonderes Augenmerk liegt zudem auf den Komponisten Erwin Schulhoff, Victor Ullmann, Gideon Klein und Pavel Haas. Infos und Karten unter Tel. 0961/4815850 und unter www.MaxRegerTage.de

Alpentöne – Internationales Musikfestival Altdorf

Innovative und traditionelle Töne aus dem Alpenbogen werden in

den drei Tagen vom 17. bis zum 19. August in Altdorf zu hören sein. Unter der Leitung von Matthias Rüegg, dem Leiter des Vienna Art Orchestra, werden rund zwanzig Musikgruppen unterschiedlichster Stilrichtungen zu hören sein. Das Spektrum reicht von traditioneller und experimenteller Volksmusik über Jazz, Klassik, Avantgarde bis hin zu elektronischer Musik. Infos und Karten unter 0041 /8720170 und unter ticketcenter@bluewin.ch

Europäisches Musikfest Münsterland

Das 3. Europäische Musikfest, das vom 17. bis zum 26. August auf Schloss Nordkirchen stattfindet, steht ganz im Zeichen niederländischer Musik. Zu den Gästen zählen Komponisten unterschiedlicher Generationen wie zum Beispiel Louis Andriessen und Theo Verbey. Drei Konzerte mit dem Titel „Junge Generation“ bilden weitere Ereignisse an den beiden Wochenenden im August. Junge niederländische und deutsche Musiker haben gemeinsam ein Programm erarbei-

tet. Im Rahmen eines Kinderkonzertes sollen die Kleinen zum Mitmachen animiert werden. Ausführende sind neben vielen anderen das Ensemble Concerto à Currando, der Cembalist Gustav Leonhardt und das Gitarrenduo Reinbert Evers und Wolfgang Weigel. Infos und Karten unter Tel. 0211/7185964 und unter www.emm-festival.de

Musikfestwoche im Schloss Augustusburg

Die Musikfestwoche im Brühler Schloss Augustusburg bietet ein Programm „rund um Mozart“ an. Die Capella Augustina eröffnet unter Andreas Spering die Festwoche mit drei konzertanten Aufführungen der „Zauberflöte“ im reich verzierten Treppenhaus. Desweiteren treten das Artaria Consort, das Litauische Kammerorchester, die Böhmisches Kammerphilharmonie aus Prag, das Kölner Kammerorchester, das Concilium musicum Wien und die Rheinische Kantorei auf. Paul Gulda gibt zudem einen Klavierabend mit Werken von Mozart, Beethoven, Schubert, Brahms und Schönberg. Infos und Karten unter Tel. 0221/2801 und unter www.schlosskonzerte.de

Shubertiade Schwarzenberg

Aufgrund der großen Nachfrage gibt es vom 25. bis zum 28. August fünf zusätzliche Kammermusikkonzerte im Rahmen der Shubertiade Schwarzenberg. Zu den Interpreten gehören der Bari-

ton Thomas Quasthoff, der Cellist Boris Pergamenschikow, das Keller Quartett, das Rosamunde Quartett u. a. Das Angebot beinhaltet Schuberts Lieder nach Gedichten von Johann Gabriel Seidl, die „Wandererfantasie“ und das „Forellenquintett“ und die „Winterreise“. Infos und Karten unter Tel. 0043/5576/72091 und unter www.schubertiade.at

Europäisches Musikfest Stuttgart

„Italien“ – so lautet das Motto des diesjährigen Musikfestes in Stuttgart. Das Festival wird vom 26. August bis zum 9. September von der Internationalen Bachakademie unter der künstlerischen Leitung von Helmut Rilling veranstaltet. Die Vielfältigkeit des Musiklandes Italien soll sich in rund 75 Konzerten, Wort-Veranstaltungen und Filmen widerspiegeln. Im Mittelpunkt steht das neue Ensemble „Festival Chor und Orchester des Europäischen Musikfestes Stuttgart“, das Verdis „Requiem“ und die „Messa per Rossini“ aufführen wird. Andere Aktive sind u. a. das Lotus String Quartet, das Venice Baroque Orchestra und Giuliano Carmignola. Infos und Karten unter Tel. 0711/6192161 und unter www.festivalensemble.org

Traunsteiner Sommerkonzerte

„Robert Schumann zu Ehren“ lautet ein neues Werk von Walter Jens, das er im Rahmen der Traunsteiner Sommerkonzerte vorlesen wird. Dieser Titel weist auf den Programm-Schwerpunkt des Festivals vom 1. bis zum 9. September hin. Neben dem Romantiker Schumann rückt noch der Komponist und Pianist Erwin Schulhoff in den Mittelpunkt des Interesses. Die Ausführenden sind unter anderem das Aurn Quartett, Yaron Windmüller und Axel Bauni. Infos und Karten unter 0861/9869523 und unter www.traunstein.de/sommerkonzerte.htm

Musikfest Bremen

In der Heimat der Stadtmusikanten startet am 1. September zum 12. Mal das Musikfest Bremen. Bis zum 1. Oktober gastieren internationale Künstler in der Hansestadt, beispielsweise Klaus

Foto: Reinhold / EMI



Ingo Metzmacher setzt in Hamburg auf Neue Musik.

Maria Brandauer, das Hilliard Ensemble & Jan Garbarek, Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, das Merlin Ensemble Wien, der Gitarrenvirtuose Aniello Desiderio. Das vielfältige Programm umfasst ein Spektrum von Monteverdi bis hin zu Verdi genau wie südamerikanische Klänge und World Percussion Music. Den Startschuss bildet am 1. September unter der Überschrift „Eine große Nachtmusik“ ein Konzert-Marathon rund um den Marktplatz. Besondere Höhepunkte sind außerdem die Auftritte von Riccardo Chailly mit seinem Royal Concertgebouw Orchestra und von Jessye Norman, die Schuberts „Winterreise“ singt. Infos und Karten unter Tel. 0421/336699 und unter www.musikfest-bremen.de

Hamburger Musikfest

Mit dem Motto „Welt-Raum“ ist dieses Festival überschrieben. Eine Klangreise mitten in die Musik des 20. Jahrhunderts findet unter der Leitung des Generalmusikdirektors Ingo Metzmacher vom 15. bis zum 22. September statt. Von der Musik der klassischen Moderne über zeitgenössische Kompositionen bis zur Improvisation spannt sich der musikalische Bogen. Im Vordergrund steht dabei Musik, die sich vom Innenleben der Räume und von Schöpfungsmythen fasziniert zeigt. Werke von Mauricio Kagel, György Ligeti und Karlheinz Stockhausen stehen auf dem Programm. Stockhausen wird persönlich anwesend sein. Umsetzung findet diese musikalische Reise durch drei Hamburger Orchester. Die Rede ist vom Philharmonischen Staatsorchester unter Ingo Metzbacher, dem NDR-Sinfonieorchester unter Michael Boder und von den Hamburger Symphonikern unter Andrej Boreyko. Weitere Aktive sind außerdem das ASKO Ensemble aus Amsterdam unter Reinbert de Leeuw, das Absolute Ensemble und der britische Pianist Rolf Hind. Infos und Karten unter Tel. 040/346920 und unter www.hamburger-musikfest.de

Herbstliche Musiktage Bad Urach

Musik aus Böhmen und Mähren versprechen die Herbstlichen Musiktage in Bad Urach zwischen dem 28. September und dem 5. Oktober. Das Programm bezieht alle Bereiche der Vokalmusik ein. So gibt es Liederabende mit Marjana Lipovsek, Franz Hawlata, Melanie Diener und Hana Minutillo genauso wie große Konzerte in der Amanduskirche: Mit Janaceks „Glagolitischer Messe“ und Dvoráks Requiem stehen beispielsweise zwei Hauptwerke tschechischer geistlicher Musik auf dem Programm. Von besonderem Interesse dürfte auch der Meisterkurs mit Sena Jurinac sein. Infos und Karten unter Tel. 072125/94606 und unter www.herbstliche-musiktage.de



LUCERNE FESTIVAL

SOMMER 2001

Freitag, 15.8.: Eröffnungskonzert
Konzerthaus, 18.30 Uhr

A. Nieu, Festvortrag; Chamber Orchestra of Europe; H. Holliger
Werke von Holliger, Beethoven
„Das Märchen Rumpelstilzchen“ – Petersen

Freitag, 17.8.: Moderne Scene I
Luzerner Saal, 21.30 Uhr

Klangforum Wien, Polareisenensemble
Noya, S. Cambrilung, M. Fomenti
Werke von György Ligeti, Furtwängler

Samstag, 18.8.: Moderne Scene II
Luzerner Saal, 23.00 Uhr

E. Sötenier, D. Moss, H. Griebel
Griebel: Die Befreiung des Prometheus

Samstag, 25.8.: Moderne Scene V
Konzerthaus, 11.00 Uhr

Ensemble Contrechamps; Cambrilung
Bern; H. Holliger, J. Sauer, Th. Zehetmair
Werke von Bach, Carter

Samstag, 25.8.: Moderne Scene VI
Luzerner Saal, 21.00 Uhr

Volle Bolisten Freiburg, Ensemble
Modern Orchestra, J. Metzmacher u.a.
Experimenta Studio der Südwestrundfunk
Rolle, A. Richard
Hono: Prometheus – Tragedia dell'ascolto

Sonntag, 26.8.: Moderne Scene VII
Luzerner Saal, 11.00 Uhr

André, Experimenta Studio der Südwestrundfunk; A. Richard
Hono: La Colonne, la nostalgia, utopia

Samstag, 1.9.: Moderne Scene VIII
Luzerner Saal, 11.00 Uhr

Ensemble Intercontemporain; J. Nott
Werke von Hummel, Debussy, Grieg

Freitag, 14.9.: Moderne Scene X
Luzerner Saal, 18.15 Uhr

Chicago Chamber Players; D. Barenboim
Carter Two Quintets

Samstag, 15.9.: Moderne Scene XI
Luzerner Saal, 11.00 Uhr

Ensemble Phoenix Basel; J. Hehnberger, K. Olig
Werke von Scarlatti (V.O.), Ravel (V.O.), Wilhelmsen

SCHÖPFUNG

15. AUGUST BIS 15. SEPTEMBER 2001

Kartenverkauf: Tel. +41 (0)41 228 44 80, Fax +41 (0)41 228 44 85
ticketbox@lucernefestival.ch, www.lucernefestival.ch